



FÖRDERVEREIN DER
STUDIERENDENSCHAFT

Jahresbericht 2013

Herausgeber: Förderverein der Studierendenschaft des Karlsruher Instituts für Technologie e. V.
Anschrift: Adenauerring 7, 76131 Karlsruhe
Telefon: 0721/17029591
E-Mail: info@studierendenschaft.org
WWW: www.studierendenschaft.org
V.i.S.d.P.: Tobias M. Bölz
Autoren: Tobias M. Bölz, Jens Senger, Christian Krämer
Bilder: Tobias M. Bölz, Jens Senger

Liebe Mitglieder,
liebe Interessierte,

nach seiner Umgestaltung im Vorjahr nahm der Förderverein im Jahr 2013 erstmals den „Regelbetrieb“ mit der neuen Struktur auf. Insbesondere wurden erstmals Veranstaltungen und Projekte von verschiedenen studentischen Gruppen am Karlsruher Institut für Technologie finanziell gefördert – ausgewählt von der Mitgliederversammlung am 2. Februar 2013.

Am 29. November 2013 jährte sich übrigens die Gründung des Fördervereins zum 20. Mal, was mit einem Krümel im Studentenzentrum Z10 gefeiert wurde. Eingeladen waren auch einige der studentischen Gruppen, deren Projekte wir unterstützten, um gemeinsam neben den Feierlichkeiten einen Einblick in ein paar der zahlreichen Angebote von Studierenden und für Studierende am KIT zu geben. Mehr dazu und darüber, welche Aktivitäten wir – der Vorstand des Fördervereins – im letzten Jahr sonst noch unternommen haben, findet ihr im Kapitel „Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung“.

Direkt an dieser Stelle möchte ich vorwegnehmen, dass die im letzten Jahresbericht vermuteten Einmaleffekte im Zuge der Arbeitsaufnahme des „neuen“ Fördervereins größer ausfielen als vermutet. Das bedeutet insbesondere, dass – trotz wachsender Mitgliederzahlen und um rund 43 % mehr Einnahmen aus Beiträgen – die Einnahmen hinter den Erwartungen des Haushaltsplanes zurückblieben (siehe Kapitel „Finanzen“). Für uns bedeutet das, dass wir uns in Zukunft noch stärker auf die Mitgliederwerbung konzentrieren und dabei die Mitglieder stärker einspannen wollen (siehe „Ausblick“).

Abschließend möchte ich diese einleitenden Sätze dafür nutzen, um mich im Namen des Vorstandes bei unseren Mitgliedern, Spendern, Sponsoren sowie den verschiedenen Fachschaften, studentischen Gruppen, sonstigen Einrichtungen und Privatpersonen zu bedanken, die uns bei unserer Arbeit im vergangenen Jahr unterstützt haben.

Beste Grüße

Tobias M. Bölz

Vorsitzender des Fördervereins der Studierendenschaft des KIT e. V.

Inhaltsverzeichnis

Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung	5
Geförderte Projekte	7
Finanzen	11
Ausblick	13
Anlagen	15
Haushaltsplan 2013	16
Bilanz zum Stichtag 31.12.2013	17
Bericht über die Rechnungsprüfung für das Jahr 2013	18

Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung

Allgemeines

Unser Faltblatt zur Mitgliederwerbung wurde komplett überarbeitet und in einer neuen, größeren Auflage gedruckt. Neben einer Überarbeitung der Texte wurden insbesondere verschiedene der geförderten Projekte exemplarisch dargestellt.

Die Homepage des Fördervereins wurde wiederholt aktualisiert und beispielsweise um Informationen zu den von uns geförderten Projekte ergänzt. Seit Juni 2013 ist sie unter einer eigenen Domain – www.studierendenschaft.org – und somit nicht mehr nur über den UStA erreichbar. Des Weiteren wurde die Homepage Anfang Dezember auf einen eigenen Server umgezogen, der uns freundlicherweise von der Karlsruher Firma Netcup gesponsert wird. Seither sind die Benutzer-Anmeldung sowie der interne Mitglieder- und Vorstandsbereich durch Verschlüsselung (HTTPS) geschützt, was auf dem Server des UStA nicht möglich war.

Orientierungsphase und Erstsemesterbegrüßung

Wir konnten verschiedene Fachschaften dazu gewinnen, in der Orientierungsphase im Rahmen einer Vorstellung der Studierendenschaft die Erstsemester auch auf den Förderverein hinzuweisen. Außerdem hatten wir die Möglichkeit, beim O-Phasen-Fest der Fachschaften ETEC und Mathematik/Informatik einen Stand zu betreiben um dabei den Förderverein zu bewerben und ein paar Euro durch den Verkauf von Crêpes einzunehmen.

Darüber hinaus waren wir – wie auch schon im Vorjahr – mit einem Stand bei der offiziellen Erstsemesterbegrüßung des KIT vertreten und konnten dort Studienanfänger und ihre Eltern auf den Förderverein aufmerksam machen.



Überarbeitete Auflage unserer Faltblätter zur Mitgliederwerbung



Begrüßung der Anwesenden beim Fördervereins-Krümel durch den Vorsitzenden

Fördervereins-Krümel

Am 29. November 2013 veranstaltete der Förderverein der Studierendenschaft anlässlich des 20. Jahrestages seiner Gründung im Studentenzentrum Z10 einen „Krümel“ (Themenabend). Die von uns in diesem Jahr geförderten Gruppen hatten dabei die Möglichkeit, vor vollem Haus sich und ihre Arbeit vorzustellen.

Unter anderem präsentierte die Akademische Fliegergruppe ihr Projekt Ak-X (siehe auch Kapitel „Geförderte Projekte“) und das Studentenzentrum Z10 lies seine Festwoche zum 30-jährigen Bestehen Revue passieren. Vielen Dank an das Z10 dafür, dass wir unser Jubiläum dort feiern durften, und an die beteiligten Gruppen für die Unterstützung bei der Gestaltung des Abends.

Werbung für den Förderverein

Wir hatten die Möglichkeit, im UMag (UStA-Magazin) Nr. 3 Sommersemester 2013 und im Kalend-AStA 2013/14 aufkommensneutral jeweils eine ganzseitige Anzeige zu schalten, wofür wir uns an dieser Stelle beim (inzwischen vom AStA abgelösten) UStA bedanken möchten.



Vorstellung des Projekts Ak-X der Akademische Fliegergruppe beim Fördervereins-Krümel

Geförderte Projekte

Von der Mitgliederversammlung Anfang Februar 2013 wurde folgende Reihung an zu fördernden Projekte beschlossen:

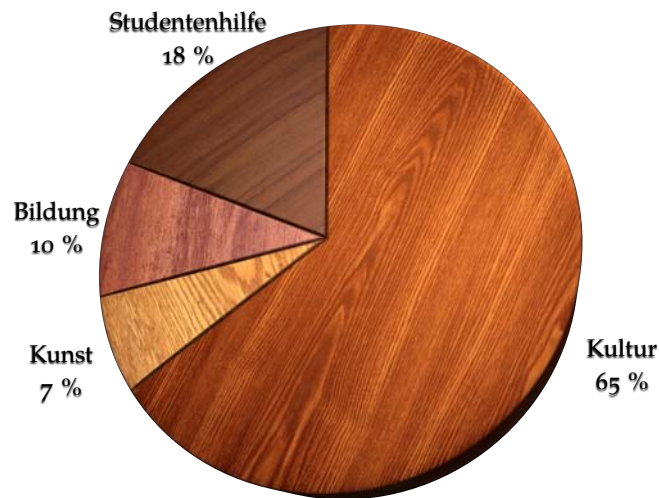
1. Studenten für Kinder – allgemeine Unterstützung der Vereinsarbeit (100 €)
2. Nightline – Schulung für Telefondienst (800 €)
3. AFK – Digitalisierung Unikino (Anteil 1) (1000 €)
4. FS Kunstgeschichte – Tagung (200 €)
5. FS Kunstgeschichte – Ausstellung (150 €)
6. Z10 – Poetry Slam im Rahmen der Festwoche zum 30-jährigen Bestehen (850 €)
7. UStA – Uni-Sommerfest 2013 (700 €)
8. Akaflieg – Entwicklung eines Nurflüglerflugzeuges (500 €)
9. AFK – Digitalisierung Unikino (Anteil 2) (1000 €)
10. Abgedreht – Videoschnittsoftware (415,31 €)
11. reech – Unterstützung aktueller und zukünftiger Wettbewerb (500 €)
12. KaMaRo – Roboter KaMaRo 2013 (500 €)

Im Haushaltsplan wurden für die Förderung von Projekten 5000 € eingeplant. Diese Summe wurde bei Punkt 9 erreicht, sodass dieser anteilig mit 700 € bewilligt wurde und die Punkte 10 bis 12 vorerst aufgrund mangelnder Mittel nicht unterstützt werden können. An nicht benötigten Mitteln wurden bis zum 24. Januar 2014 lediglich 55,60 € frei.

Im Folgenden möchten wir darstellen, wie die Mittel tatsächlich verwendet wurden.

Studenten für Kinder Karlsruhe e. V.

Der Verein Studenten für Kinder Karlsruhe e. V., der sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen im Raum Karlsruhe kostenlose Nachhilfe anbietet, erhielt einen Zuschuss i. H. v. 100 € zur allgemeinen Unterstützung der Vereinsarbeit.



Verteilung der Förderung auf die verschiedenen Bereiche (entsprechend Beschluss)

Nightline Karlsruhe e. V.

Die Gruppe Nightline Karlsruhe bietet ein Zuhörtelefon von Studierenden für Studierende an. Jeder kann anrufen und anonym und vertraulich über Sorgen, Probleme und Ängste reden.

Durch die Unterstützung wurde es Nightline erstmals ermöglicht, ein Schulungswochenende zu organisieren. Dabei wurde eine Psychologin engagiert, die sich durch Erfahrung bei anderen Nightlines auszeichnete. Dank des Schulungswochenendes konnte die Anzahl der für den Telefondienst zur Verfügung stehenden Mitglieder deutlich erhöht werden.

🌐 nightline-karlsruhe.de

Akademischer Filmkreis Karlsruhe e. V.

Der Akademische Filmkreis Karlsruhe (AFK) betreibt das Unikino am KIT. In einem Hörsaal werden regelmäßig ehrenamtlich von Studenten für Studenten organisiert Filme gezeigt.

Da der Verleih analoger Filmkopien in naher Zukunft eingestellt wird, ist der AFK gezwungen, eine Digitalisierung seiner Projektionsanlage vorzunehmen. Dies ist mit Kosten von mehreren Zehntausend Euro verbunden, wofür dem AFK eine Unterstützung in o. g. Höhe zugesagt wurde.

Da die Anschaffung noch nicht erfolgt ist, wurden die Mittel zurückgestellt. Über das weitere Vorgehen wird die Mitgliederversammlung 2014 entscheiden.

🌐 afk-filmkreis.de

Fachschaft Kunstgeschichte

Die Fachschaft Kunstgeschichte erhielt eine Förderung für die Tagung „POLITICAL [IN]CORRECTNESS“ am 20. Juni 2013 und die Ausstellung „2,2 km“ von 15. bis 17. Februar 2013.

Die Tagung „POLITICAL [IN]CORRECTNESS“ wurde mit 200 € bezuschusst. Durch die Unterstützung konnten v. A. Druck-, Reise- und Unterbringungskosten finanziert und somit Gast-Referenten und Studierende anderer Fachbereiche zur Veranstaltung eingeladen werden. Das Thema Political (In-)Correctness konnte somit in einen interdisziplinären Dialog gebracht werden, der interessiert von Studierenden in Karlsruhe aufgenommen wurde.

Die Ausstellung „2,2 km“, die gemeinsam mit Studierenden der Akademie der Bildenden Künste durchgeführt wurde, wurde mit 94,40 € gefördert (150 € wurden bewilligt).

🌐 kg.ikb.kit.edu/68.php

Studentenzentrum Z10 e. V.

Bei der Sommerfestwoche zum 30-jährigen Jubiläum des Studentenzentrums Z10 durfte ein kultureller Hochgenuss wie ein Poetry Slam natürlich nicht fehlen. Darum hat das Z10 eine Poetry Slam Show mit fünf deutschlandweit bekannten Poetryslammern auf die Beine gestellt. So konnten dem Publikum Poeten aus ganz Deutschland präsentiert werden, die für abendfüllende Gestaltung sorgten.

Zum Jahresende lag noch keine Abrechnung vor, dementsprechend fand noch keine Auszahlung der Förderung statt und die Mittel wurden zurückgestellt.

🌐 z10.info/festwoche/poetry.html

Unabhängiger Studierendenausschuss (UStA)

Am 29. Juni fand das komplett ehrenamtlich organisierte UStA Uni-Sommerfest statt. Neben Live-Bands und diversen Dance-Floors gab es ein buntes Programm an Dingen zum Mitmachen oder zuschauen – wie Slacklines, Jonglage, Kistenklettern, Parkour und eine exzellente Feuershow.

Da dem Förderverein bisher keine Abrechnung vorliegt ist aktuell unklar, ob die Förderung benötigt wird bzw. wurde und die Mittel wurden zurückgestellt.

Akademische Fliegergruppe am Karlsruher Institut für Technologie e. V.

Unter dem Namen Ak-X entwickelt die Akademische Fliegergruppe (Akaflieg) einen ferngesteuerten Prototypen eines schwanzlosen Segelflugzeugs, um die Gleitleistung und das Handling eines solchen Flugzeugs zu untersuchen, da diese Parameter nur schwer rechnergestützt simuliert werden können.

Zur Unterstützung wurden 500 € für die Anschaffung diverser Steuerungseinheiten und Messeinrichtungen zur Verfügung gestellt.

🌐 www.akaflieg.uni-karlsruhe.de/projekte/ak-x/akxuebersicht.html

Abgedreht, reech und KaMaRo

Abgedreht, die Filmgruppe am KIT, beantragte Mittel für die Anschaffung einer Videoschnittsoftware. Da die Anschaffung anderweitig erfolgte, wurden die Mittel letztendlich nicht benötigt.

🌐 www.abgedreht-karlsruhe.de

Die Hochschulgruppe reech veranstaltet einen jährlichen Konstruktionswettbewerb am KIT, bei dem die Teilnehmer die Möglichkeit haben, das während des Studiums Erlernte projektbezogen anwenden zu können. Der Schwerpunkt des Wettbewerbs liegt im Bereich der erneuerbaren Energien.

🌐 reech.net

KaMaRo entwickelt einen autonomen Landwirtschaftsroboter und legt dabei viel Wert darauf, dass möglichst alle elektronischen und mechanischen Komponenten selbst entwickelt werden. Aus diesem Grund sind viele Teile Sonderanfertigungen.

🌐 www.kamaro.kit.edu

Da zum Ende des Geschäftsjahres nicht feststand, ob noch Mittel zur Verfügung stehen, konnten die Projekte der Gruppen Reech und KaMaRo leider nicht unterstützt werden.

Finanzen

Die genauen Zahlen und Vergleichswerte können den Tabellen auf der folgenden Seite entnommen werden.

Wie bereits im Vorwort erwähnt war es uns leider an vielen Stellen nicht möglich, den Haushaltsplan einzuhalten. Am schlimmsten trafen uns die fast vollständig ausgefallenen Einnahmen durch Sponsoren. Durch die Teilnahme am Amazon-Affiliate-Programm (Amazon Partnernet) konnten wir wenigstens einen kleinen Teil einnehmen. Da Amazon stets einige Monate verzögert abrechnet, ist 2013 leider nur eine Auszahlung erfolgt. Der Rest folgt dann in 2014. Über www.studierendenschaft.org/amazon getätigte Einkäufe bei Amazon unterstützen indirekt den Förderverein, da wir pro verkauftem Artikel eine Provision von ca. 5 % erhalten.

Durch Verkaufsstände beim O-Phasen-Fest der Fachschaften ETEC und Mathematik/Informatik sowie im Dezember vor dem Alten Stadion konnte der Vorstand im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb Gewinne erzielen, die den Ausfall an anderer Stelle zum Teil kompensiert haben.

Auf der Einnahmenseite konnten wir auch die gesteckten Ziele bei den erhaltenen Spenden und eingenommenen Mitgliedsbeiträgen nicht erfüllen. Einzig die Zinserträge liegen über den erwarteten Einnahmen.

Auf der Ausgabenseite konnten wir in fast allen Punkten den Haushaltsplan einhalten. Einzig die Aufwendungen für die Sponsorenwerbung liegen über dem Plan. Dies liegt zum einen an der Anschaffung des günstigen Infobriefs durch die Deutsche Post AG zum Jahr 2013 und zum anderen an dem vergrößerten Empfängerkreis der Briefe.

Das Vermögen des Fördervereins hat sich wie folgt entwickelt:

Barvermögen: von 18.904,11 € (zum 1.1.) auf 20.052,30 € (zum 31.12.)

Rücklagen: von 6.617,46 € (zum 1.1.) auf 7.655,85 € (zum 31.12.)

Weitere Details können der Bilanz in der Anlage (Seite 17) entnommen werden.

Die Kassenprüfung fand am 23. Januar 2014 durch den von der Mitgliederversammlung gewählten Kassenprüfer Arthur Kleer und den vom Studierendenparlament bestellten Joachim Stopp statt. Beide empfehlen uneingeschränkt eine Entlastung des Vorstands. Der Bericht der Kassenprüfer befindet sich in den Anlagen (Seite 18).

	Ist 2013	Plan 2013
Mitgliedsbeiträge	1.333,37 €	1.500,00 €
Erhaltene Spenden	1.028,26 €	1.500,00 €
Sponsoring Erlöse	37,96 €	1.000,00 €
Zinserträge	148,63 €	100,00 €
Auflösung von Rücklagen	5.000,00 €	5.000,00 €
Umsatzerlöse	672,58 €	0,00 €
Summe Erlöse	8.220,80 €	9.100,00 €

Erlöse im Jahr 2013 entsprechend Jahresabrechnung bzw. Haushaltsplan

	Ist 2013	Plan 2013
Förderung	5.000,00 €	5.000,00 €
Mitgliederwerbung	145,96 €	200,00 €
Mitgliederversorgung	159,84 €	200,00 €
Sponsorenwerbung	150,50 €	100,00 €
Allgemeine Ausgaben ideeller Bereich	0,00 €	0,00 €
Nebenkosten Geldverkehr	1,16 €	5,00 €
Bildung Rücklagen für Förderung	2.691,76 €	3.408,85 €
Bildung freie Rücklagen	0,00 €	186,15 €
Wareneinkauf	71,58 €	0,00 €
Summe Aufwendungen	8.220,80 €	9.100,00 €

Aufwendungen im Jahr 2013 entsprechend Jahresabrechnung bzw. Haushaltsplan

Ausblick

Im Folgenden möchten wir auf ein paar Punkte eingehen, die demnächst anstehen bzw. die, basierend auf den Erfahrungen des Jahres 2013, im kommenden Jahr geändert und verbessert werden sollen.

Anträge auf Förderung für das Jahr 2014

Anträge auf Förderung für das Jahr 2014 konnten vom 1. November bis zum 31. Dezember 2013 eingereicht werden. Auf die Möglichkeit, eine finanzielle Unterstützung zu erhalten, wurde auf unserer Homepage, in E-Mails an die Hochschulgruppen- und Fachschaftsverteiler der Studierendenschaft, im UStA-Newsletter sowie bei Twitter und Facebook aufmerksam gemacht.

Insgesamt gingen elf Anträge von neun verschiedenen Gruppen ein. Darüber, welche dieser Projekte unterstützt werden, wird die kommende Mitgliederversammlung am 1. Februar 2014 entscheiden.

Satzungsänderungen

Für die Mitgliederversammlung am 1. Februar 2014 sind verschiedene Änderungen der Satzung angedacht. Insbesondere eine Anpassung an die Verfasste Studierendenschaft des KIT ist vorgesehen. Da diese mittlerweile eine rechtsfähige Körperschaft ist, kann das Vermögen des Vereins im Falle einer Auflösung direkt an die Studierendenschaft vermacht werden. Des Weiteren sollen mehrere Änderungen eine einfachere Arbeit des Vorstandes ermöglichen.

Förderrichtlinien

Im ersten Jahr, in dem der Förderverein nun seine Arbeit aufgenommen hat und zum ersten Mal studentische Gruppen unterstützt hat, ergaben sich einige grundsätzliche Unklarheiten, über die der Vorstand nicht selbst entscheiden kann. Aus diesem Grund soll die Mitgliederversammlung allgemeine Förderrichtlinien erlassen, die den genauen Ablauf der Antragstellung und der Förderungen von Projekten sowie Anschaffungen regelt.

Sponsoring

Die Suche nach Sponsoren, die den Förderverein direkt finanziell unterstützen, verlief im Jahr 2013 leider erfolglos. Dies liegt insbesondere daran, dass viele Firmen seit Jahren nur bestimmte Vereine unterstützen oder nur projektbezogen mit Sachspenden helfen. Wir werden daher in Zukunft den Fokus auf die Vermittlung zwischen Gruppen, die auf der Suche nach finanziellen Mitteln sind, und potentiellen Sponsoren setzen. Das Partnerprogramm von Amazon, an dem wir — wie bereits erwähnt — teilnehmen, soll noch in weiteren Kreisen bekannt gemacht werden.

Mitgliederwerbung

Wie schon im Vorwort des Vorsitzenden erwähnt möchten wir uns noch stärker auf die Werbung neuer Mitglieder konzentrieren. Daher bitten wir insbesondere die aktuellen Mitglieder und geförderten Gruppen, uns bei der Mitgliederwerbung zu unterstützen und im privaten Freundes- und Bekanntenkreis auf den Förderverein aufmerksam zu machen. Denn nur durch eine starke Basis können wir langfristig die aktuelle Ausschüttung an Förderungsmitteln aufrechterhalten.

Anlagen

Haushalt Förderverein der Studierendenschaft des Karlsruher Instituts für Technologie e. V.

Vorschlag des Vorstands

Bezeichnung	Plan 2013	Ist 2012	Plan 2012
Mitgliedsbeiträge	1.500,00 €	930,00 €	100,00 €
Erhaltene Spenden	1.500,00 €	4.192,79 €	4.000,00 €
Sponsoring Erlöse	1.000,00 €	600,00 €	
Zinserträge	100,00 €	23,64 €	50,00 €
Auflösung von Rücklagen	5.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Umsatzerlöse	0,00 €	331,00 €	0,00 €
Summe Erlöse	9.100,00 €	6.077,43 €	4.150,00 €
Förderung	5.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliederwerbung	200,00 €	237,41 €	200,00 €
Mitgliederpflege	200,00 €	33,91 €	20,00 €
Sponsorenwerbung	100,00 €	87,07 €	200,00 €
Allgemeine Ausgaben ideeller Bereich	0,00 €	42,69 €	0,00 €
Nebenkosten Geldverkehr	5,00 €	3,94 €	25,00 €
Rücklagen für Förderung	3.408,85 €	5.402,17 €	3.705,00 €
Bildung Rücklagen	186,15 €	177,54 €	
Wareneinkauf	0,00 €	92,70 €	0,00 €
Summe Aufwendungen	9.100,00 €	6.077,43 €	4.150,00 €

Förderverein der Studierendenschaft des KIT e. V. - Bilanz zum Stichtag 31.12.2013

Aktiva

<u>Bestandskonten Aktiva</u>	0,00 €	
<u>Rechnungsabgrenzung</u>	125,96 €	
<u>Beteiligungen</u>	15,00 €	
<u>Geldtransit</u>	0,00 €	
<u>Forderungen Mitgliedsbeiträge</u>	0,00 €	
<u>Durchlaufende Posten Ausgaben</u>	6,21 €	
<u>Barkasse</u>	25,90 €	
<u>Sparkasse Girokonto</u>	554,64 €	
<u>LBBW Girokonto</u>	0,00 €	
<u>Sparkasse Renditekonto</u>	13.128,80 €	
<u>BBBank</u>	6.193,00 €	
<u>BBBank Tagesgeld</u>	2,79 €	
<u>Statistikkonten</u>	0,00 €	
<u>Saldenvortragskonto Sachkonten</u>	-12.396,48 €	
<u>Ausbuchungskonto-EUR</u>		0,00 €
Gesamt Aktiva	7.655,82 €	

Fremdkapital

<u>Rückstellungen</u>	0,00 €
<u>Rückstellungen</u>	41,00 €
<u>Bewilligte Förderungen</u>	3.305,60 €
Gesamt Verbindlichkeiten	3.346,60 €

Eigenkapital

<u>Rücklagen</u>	0,00 €
<u>Rücklagen aus 2011</u>	0,00 €
<u>Förderung 2013</u>	0,00 €
<u>Förderung 2014</u>	3.282,91 €
<u>Freie Rücklagen</u>	797,63 €
<u>Rücklage aus Vermögensverwaltung</u>	228,68 €
Gesamt Eigenkapital	4.309,22 €
Gesamt Passiva	7.655,82 €



An den Vorstand und die Mitglieder des
Fördervereins der Studierendenschaft des KIT e.V.

Die
Rechnungsprüfer

23. Januar 2014

Rechnungsprüfung für das Jahr 2013

Lieber Vorstand,
liebe Mitglieder,

die Kassenprüfung erfolgte am 23. Januar 2014.

Es standen sämtliche Belege, Rechnungen, Kontoauszüge und Bilanzen zur Verfügung. Der Schatzmeister Jens Senger war anwesend und beantwortete alle aufgetretenen Fragen.

Geprüft wurden:

- alle Belege,
- alle Kontoauszüge,
- die Eröffnungs- und Abschlussbuchungen der einzelnen Konten.

Hierbei gab es keine Auffälligkeiten. Etwaige Fehler wurden sofort korrigiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt die Entlastung des Vorstands für das Jahr 2013.

Mit freundlichen Grüßen,

Arthur Kleer Joachim Stopp (für das Studierendenparlament)

Vorsitz:

Tobias M. Bölz

Bankverbindung:

FV der Studierendenschaft des KIT e. V.

Schatzmeister:

Jens Senger

Konto: 844 6571

eingetragen beim

Beisitzer:

Julian Gethmann

BLZ: 660 908 00

Amtsgericht Karlsruhe

Christian Krämer

BBBank eG

VR 2261